

PRAXISBERICHT «LEISURE»

für das mündliche Qualifikationsverfahren

Name und Vorname							
Geburtsdatum Geschlecht	TT.MM.JJ		☐ weiblich	□ männlich			
	Name der Firma		1				
Lehrbetrieb		Ort					
Prüfungsort (offen lassen)							
Bitte beachten Sie:							
 Dieser Praxisbericht bild fung. Dieses dauert 30 I erhalten Sie in den über 	Minuten und wird von z						
 Damit die Experten Sie hier die Arbeiten und Tä mit denen Sie während 	itigkeiten, welche Sie i	m 2. und 3. Lehrjah	ır hauptsächlich	ausgeführt haben oder			
 Füllen Sie den Praxisbe Im ÜK3B wird dieser Be 		rer Berufsbildnerin	/ Ihrem Berufsb	ildner vollständig aus.			
 Anschliessend senden S Schweizer Reise-Verbal 							
 Vergessen Sie nicht, d nerin / Ihrem Berufsbil für sich selbst. 							
Ort		Datum					
Unterschrift Berufsbildner/-in		Unterschrift I	Unterschrift Lernende/r				

Praxisbericht 2024 Seite 1/3





Stellen Sie Ihren Lehrbetrieb vor: (in Stichworten)							
In meiner Lehre habe ich hauptsächlich folgende Tätigkeiten ausgeführt:							
Unser Büro arbeitet mit folgendem Prioritätspartner (Reiseveranstalter):							
Beratung / Verkaufsgespräche / Kundenkontakte Während meiner Lehre habe ich innerhalb meines Lehrbetriebes in folgenden Bereichen gearb	eitet:						
Ich habe hauptsächlich am Reisebüro-Schalter (Retailer/Direktkunden) gearbeitet. Ich habe hauptsächlich im Tour Operating gearbeitet (Kunde = Reisebüro).							

Praxisbericht 2024 Seite 2/3



Regelung zu den betrieblichen Pflicht- und Wahlpflicht-Leistungszielen

Der Lernbereich «Branche und Betrieb» besteht für Lernende in der Ausbildungs- und Prüfungsbranche Reisebüro aus 19 betrieblichen Pflicht-Leistungszielen, die von allen Lernenden vollständig bearbeitet und erreicht werden müssen.

Sämtliche Pflicht-Leistungsziele sind Bestandteil der mündlichen Prüfung. Nachfolgend kreuzen Sie fünf von den aufgeführten Themen an , von denen Sie denken, dass Ihr Fachwissen besonders gut ist. Mindestens eines Ihrer Themen wird von den Prüfungsexperten sicher abgefragt.									
	Flugwesen			Hotellerie			Ferienwohnungen		
	Rechtliche Grundlagen			Mietwagen			Motorhome		
	☐ Nachhaltigkeit im Tourismus			Kreuzfahrten			Flusskreuzfahrten		
	Versicherung	sicherungen							
Zusätzlich sind 12 betriebliche Wahlpflicht-Leistungsziele integriert. Kreuzen Sie auch von diesen Wahlpflicht-Leistungszielen diejenigen an, die Sie bearbeitet und erreicht haben (mind. sieben):									
	1.1.1.1	Material und Kataloge beschaffen							
	1.1.1.2	Material und Kataloge lagern/bewirtschaften							
	1.1.3.3	Kundenreklamationen bearbeiten							
	1.1.6.1	Kasse führen							
	1.1.6.2	Verarbeiten von Rechnungen							
	1.1.6.3	Die Zahlungsvarianten des Lehrbetriebes erklären							
	1.1.8.6	Kenntnisse über Busreisen einsetzen							
	1.1.8.7	Kenntnisse über Bahnreisen einsetzen							
	1.1.8.8	Kenntnisse über Fähren einsetzen							
	1.1.8.13	Kenntnisse der Tätigkeiten in einem Geschäftsreisebüro							
	1.1.8.14	Kenntnisse über die Tätigkeiten und Organisation beim Reiseveranstalter							
	1.1.8.15	Kenntnisse über die Tätigkeiten beim Reisevermittler							
Diese Ziele können zusätzlich in der mündlichen Prüfung abgefragt werden. Beachten Sie, dass die Ziele vollständig, mit allen im LLD aufgeführten Teilfähigkeiten, erreicht werden müssen.									
Die Berufsbildnerin/Der Berufsbildner bestätigt, dass die angekreuzten Wahlpflicht-Leistungsziele vollumfänglich bearbeitet wurden.									
Ort									
Unterschrift Berufsbildner/-in Unterschrift Lernende/r									

Schweizer Reise-Verband / Etzelstrasse 42 / CH-8038 Zürich ausbildung@srv.ch / www.srv.ch / T +41 44 487 30 50

Praxisbericht 2024 Seite 3/3